

Gründung des Bundesverbandes Deutsche Kindertafel e.V., München

Den Weltkindertag am 20. September nutzte die im Juni 2010 gegründete Deutsche Kindertafel e.V. unter der Schirmherrschaft des MdL Günther Felbinger, sich der Presse vorzustellen. Dabei erläuterte die Vorstandschaft, an der Spitze der Schweinfurter Stadtrat Stefan Labus, die Aufgaben und Ziele der Deutschen Kindertafel.

Wie kam es zur Gründung dieses Bundesverbandes?

Es existieren derzeit bereits regional aktive Kindertafeln, die an einer Mitgliedschaft in einem Bundesverband (Dachverband) interessiert sind, um somit die Idee und die Philosophie der bisher bestehenden Kindertafeln weiter zu verbreiten. Darüber hinaus kommen aus verschiedenen Städten wiederkehrende Anfragen in der Gründungsphase von Vereinen. Insbesondere dieses Interesse vieler regionaler Vereine, die Unterstützung bedürftiger Schulkinder bundesweit zu verwirklichen, war Anlass in einer Versammlung am 18.06.2010, die Deutsche Kindertafel e.V. als politisch unabhängigen Verein ins Leben zu rufen. Der Eintrag des Vereins im Vereinsregister des Amtsgerichts München erfolgte bereits am 16.8.2010. Die Gründungsmitglieder bringen umfangreiche Erfahrungen aus Tätigkeiten im sozialen Bereich, nämlich bei einer regional tätigen Kindertafel (Schweinfurter Kindertafel), aber auch aus anderen gemeinnützigen Vereinen mit. Alle anfallenden Aufgaben werden ehrenamtlich erledigt.

Der Zweck des Vereins ist in der Satzung allgemein mit Kinder- und Jugendfürsorge umschrieben. Verwirklicht sollen diese Ziele durch die Unterstützung bedürftiger Schulkinder in Deutschland, insbesondere durch die Gründung örtlich selbständiger und gemeinnütziger Vereine oder ähnlicher Bestrebungen, die diese Aufgaben unmittelbar durchführen.

Die Deutsche Kindertafel wird durch Öffentlichkeitsarbeit über die Notwendigkeit der Unterstützung unterrichten, um somit das Verständnis der Bürgerinnen und Bürger für die Ziele der Deutschen Kindertafel zu wecken. Ein durch Gebrauchsmusterschutz geschütztes Logo kann den örtlichen Vereinen und Kindertafeln zur Verfügung gestellt werden, um die überregionalen Verbindungen zum Bundesverband darzustellen.

Die Sängerin Steffi List stellte sich spontan als Gründungsmitglied zur Verfügung und überraschte bei der Pressekonferenz mit der Vorstellung einer neuen CD mit dem Titel „Gemeinsam Hand in Hand“. Gleichzeitig erläuterte sie ihre Tätigkeit als Botschafterin für die Deutsche Kindertafel.

Der anwesende Vorstand der Glockenbacher Kindertafel e.V., Ulrich Ludwig hat signalisiert, seine Kindertafel als Fördermitglied an der Deutschen Kindertafel anzuhängen. Darüber hinaus waren zwei leitende Mitarbeiter der Sternstunden, Judith Prem und Marianne Lueddecken hoch erfreut über die Idee und die Ziele der Deutschen Kindertafel und haben mit großem Interesse und regen Fragen diese Veranstaltung verfolgt.

Die Idee der Unterstützung bedürftiger Kinder soll und muss möglichst viele Kinder in Deutschland erreichen.

Weitere Einzelheiten und die Entwicklung des Bundesverbandes sind im Internet unter www.deutsche-kindertafel.eu zu ersehen.

Rainer Zink

PS: Bitte als Bildunterschrift berücksichtigen:

v.l. Beirat Walter Wirth, Vorsitzender Stefan Labus, Pressesprecher Rainer Zink, Botschafterin Steffi List, Dieter Bauer und Vorstandsmitglied Gerd Weisenberger. Es fehlen: Schirmherr MDL Günther Felbinger und Vorstandsmitglied Andreas Erhard.